

Kennzahlen zur Altlastenstatistik

Anzahl altlastverdächtigen Flächen (ALVF)

Liegen Anhaltspunkte oder ein konkreter Verdacht für eine Altlast vor und wurde die Gefährdungsabschätzung noch nicht abgeschlossen, spricht man von einer altlastverdächtigen Fläche (ALVF). Für die sächsische Statistik und zur Abschätzung zukünftiger Aufgaben wird folgende Differenzierung vorgenommen:

- Unter „Altlastverdächtige Fläche mit Handlungsbedarf“ (ALVF m.H.) sind die Flächen registriert, bei denen nach der Historischen Erkundung bzw. der Orientierenden Untersuchung ein weiterer Untersuchungsbedarf ermittelt wurde.
- Flächen, für die nach der Historischen Erkundung, der Orientierenden Untersuchung bzw. der Detailuntersuchung eine Gefährdung nicht generell ausgeschlossen werden konnte jedoch bei derzeitiger Nutzung kein weiterer Handlungsbedarf zur weiteren Erkundung oder Sanierung besteht, verbleiben im Kataster und sind in der Statistik als „Altlastverdächtige Fläche ohne Handlungsbedarf“ (ALVF o.H.). aufgeführt

Anzahl der abgeschlossenen Gefährdungsabschätzungen (GA)

Die Gefährdungsabschätzung ist abgeschlossen, wenn

- nach der orientierenden Untersuchung oder der Detailuntersuchung generell bzw. bei der derzeitigen Nutzung keine Gefährdung von Schutzgütern oder für den Mensch festgestellt wurde, oder
- nach der Detailuntersuchung die Sanierung der Altlast erforderlich ist.

Anzahl der Altlasten (AL)

Wurde auf einer altlastverdächtigen Fläche Sanierungsbedarf festgestellt, wird diese Fläche als Altlast eingestuft.

Anzahl der Altlasten in der Sanierung (ALiS)

Wird für eine Fläche Sanierungsbedarf festgestellt, so erfolgt zunächst die Sanierungsuntersuchung, in der die geeignete Sanierungsmaßnahme für den konkreten Fall ermittelt und eine Kostenschätzung vorgenommen wird.

Anzahl der sanierten Flächen (SanAL)

Die Sanierungsarbeiten auf diesen Flächen wurden abgeschlossen.

Anzahl der Altlasten in der Überwachung (C)

Insbesondere nach Sicherungsmaßnahmen aber auch bei Verzögerungen von notwendigen Sanierungen muss eine Altlast überwacht werden.

Altlastverdacht ausgeräumt (ALVA)

Wenn nach Abschluss einer Untersuchungsstufe eine Gefährdung der Umwelt ausgeschlossen werden kann und auch für die Zukunft nicht zu erwarten ist, ist der Altlastverdacht ausgeräumt. Die Fläche wird nicht mehr im aktiven Datenbestand des Sächsischen Altlastenkatasters geführt.